

GEMEINDEBRIEF

der evangelisch-lutherischen Waldsteingemeinden Sparneck—Weißdorf—Zell

E. Grabowski © GemeindebriefDruckerei.de

März, April, Mai 2025



Ostern und die enharmonische Verwechslung

Seit diese Erde eine Atmosphäre hat, gibt es Töne. Und seit Gott, der Herr, dem Menschen auftrag, allen Dingen einen Namen zu geben, heißen sie C, D, E, F, G, A, H – die Stammtöne, oder auch C-Dur-Tonleiter genannt. Da wir uns hier im Westen dafür entschieden haben, die Oktave in 12 Schritte einzuteilen, brauchen wir zu den oben genannten sieben, noch fünf weitere Töne. Die bekommt man, wenn man die Stammtöne entweder mit einem \sharp erhöht oder mit einem \flat erniedrigt. Dadurch ergeben sich lustige Dinge. Wenn man z. B. das *C* erhöht, bekommt man ein *C \sharp* (gesprochen: Cis). Wenn man das *D* erniedrigt, bekommt man ein *D \flat* (sprich: Des). Beide Töne, das *Cis* und das *Des*, haben unterschiedliche Namen, klingen aber genau gleich. Das nennt man *enharmonische Verwechslung*. Doch das ist erst der Anfang. Man könnte doch einen erhöhten Ton nochmal erhöhen und einen bereits erniedrigten nochmal erniedrigen. Ja, das geht. Und deswegen heißt der Ton *A* manchmal *A*, manchmal *Gisis* und manchmal *Heses*. Lustig, gell! Aber es kommt noch besser. Wenn man den Ton *A* dreimal um einen Halbton erhöht, landet man beim *His*. Und wie bei jedem anderen Ton auch, kann man vom *His* ausgehend eine Dur-Tonleiter bilden. Diese besteht aus den Tönen: *His* – *Cisis* – *Disis* – *Eis* – *Fisis* – *Gisis* – *Aisis*. Dieses Monster von einer Tonleiter braucht ganze 12 \sharp . Für die „Blattspieler“ unter uns, hier die His-Dur Tonleiter in Notenschrift.



Sollten Sie einmal ein Stück in His-Dur spielen müssen, keine Panik. Es geht viel einfacher, denn es klingen hier haargenau dieselben Töne wie in C-Dur, und die hat kein einziges Kreuz.



Vor circa 2000 Jahren trug ein Mann ein Kreuz auf einen Berg. Ein Freitag wars, zur Zeit des Frühling-vollmondes. Kurz vorher wurde er als Aufrührer und Gotteslästerer zum Tode verurteilt. Dabei war er ein ganz ein Guter. Armen, Kranken und Ausgestoßenen hat er geholfen. Seine Botschaft von Liebe, Gerechtigkeit und Frieden hat viele begeistert, nur jene nicht, die von der Angst der Menschen profitierten. Und deshalb musste er weg. Ein „Witz“, ein Justizskandal, eine himmelschreiende Ungerechtigkeit. Wohl war, das war die Passion Jesu. Wenn man diese Geschichte liest, mag man schier verrückt werden, gar verzweifeln, vor allem wenn man bedenkt, dass heute immer noch jeden Tag solches Unrecht geschieht – überall auf der Welt. Und dann passiert das Wunder: Zwei Nächte später ist Jesus leibhaftig wieder da!

Ich war damals nicht dabei, aber es mag sich alles so zugetragen haben, wie uns die Evangelien berichten, von mir aus. Doch was hat diese Geschichte mit uns zu tun? Wie kann sie uns heute helfen, dass unser Leben gelingt? Was mir in den schlimmsten Momenten hilft, ist der Gedanke, dass seit Ostersonntag für alles, was mir geschieht, eine zweite Deutung möglich ist. Wenn der Tod bisher

das denkbar Schlimmste war, ist er nun der Übergang zu neuem Leben und hat damit einen Großteil seines Schreckens verloren. Das Ende einer Beziehung kann ich auch als die Bedingung verstehen, dass etwas Neues entstehen kann. Manche Krankheit muss kein Feind sein, sondern ein Lehrmeister, der es gut mit uns meint. Mancher Unfall hat uns vielleicht daran gehindert, eine Dummheit zu begehen. Mancher Schmerz bringt uns in die Bewegung, welche noch schlimmere Schmerzen verhindert. Mancher Mangel führt uns zu einer nie geahnten Fülle. Manch unfreiwilliger Umweg führt uns geradewegs zu dem Schatz, den wir sonst nie gefunden hätten. Mancher Streit mag in uns den Hunger nach Versöhnung wecken und der Stromausfall am Tatort-Abend lässt uns zu einem

Buch greifen.

Ich habe einen Vorschlag: Nehmen Sie die Deutungshoheit über Ihr Leben wahr und ein Instrument in die Hand (es kann natürlich auch die eigene Stimme sein). Und dann spielen, respektive singen Sie am Karfreitag (heuer der 18. April) das schöne Lied Meine Zeit steht in deinen Händen in His-Dur und dann am Ostersonntag (heuer der 20. April) in C-Dur.

Gott befohlen!
Ihr Gerd Roßner

Kritik, Anregungen und Austausch gerne über 09257-279

Ehejubiläen in der Kirche feiern

Feiern Sie dieses Jahr Ihr 25-jähriges Jubiläum der kirchlichen Hochzeit? Oder nach 40 Jahren Ihre Rubinhochzeit oder vielleicht sogar Ihre Goldene Hochzeit?



N.Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Das ist doch mal ein schöner Anlass, dieses Jubiläum in der Kirche zu feiern und sich im feierlichen Rahmen den Segen zusprechen zu lassen!

Wenn Sie nicht gut zu Fuß sind, dann kommen wir auch gern bei Ihnen zu Hause vorbei und feiern eine kurze Andacht mit Segnung.

Wichtig ist, dass Sie uns rechtzeitig anrufen (09257-279), damit wir planen können. Wir sind offen für viele Formate, und gehen gern auf Ihre Wünsche ein; nur eine Einschränkung gibt es: wir bieten keine Überraschungssegnung für die Paare an, denn den Segen muss das Paar schon selbst wollen.

Ökumenische Alltagsexerzitionen 2025

Die Exerzitionen im Alltag laden ein, Gewohntes und Alltägliches mit neuen Augen zu sehen, sich täglich eine kleine Auszeit zu nehmen, einen Weg zur eigenen Mitte zu finden, neu mit sich, anderen und Gott in Berührung zu kommen.

Wir laden Sie zur Teilnahme an den Exerzitionen im Alltag ein. Viele Neugierige haben Bedenken, dass sie Vorkenntnisse mitbringen oder andere Voraussetzungen erfüllen müssten. Keine Sorge: Alltagsexerzitionen sind für alle da, die sich auf diesen Weg einlassen wollen. Sie brauchen einfach täglich etwas Zeit für Stille und Gebet. Und Sie sind nicht allein!

Interessierte sind eingeladen, in der Zeit vom **9. März bis zum 13. April 2025, immer am Donnerstag ab 19.30 Uhr**, an „Exerzitionen im Alltag“ teilzunehmen, die IN SPARNECK/KATHOLISCHES PFARR-

HEIM, unter Leitung von Matthias Löhlein und Pfr.i.R. Zeno Scheirich angeboten werden. Das Motto der ökumenischen Exerzitionen 2025 lautet: **Hoffnungstark werden.**

Eine weitere Gruppe, die von Gerhard Ströhla und Gerlinde Schödel geleitet wird, trifft sich **ab 12. März jeweils mittwochs um 19.30 Uhr IN DER KAPPELLE AM KREUZBERG IN MÜNCHBERG.** Einige Weißdorfer nehmen seit vielen Jahren daran teil. Ihnen kann man sich gerne anschließen. Weitere Infos und Anmeldung: 09251-6091329.



ökumenische **Alltags**exerzitionen

Himmlische Bläserklänge der Freude

Am 25.05.2025 feiern wir einen besonderen Gottesdienst mit unseren Bläsern! Der Posaunenchor Sparneck blickt auf 70 bewegte Jahre zurück und der Posaunenchor Zell feiert sein 20-jähriges Bestehen.

HIGHLIGHTS DES GOTTESDIENSTES:

- Ausschließlich Musik von Bläsern zum Mitsingen
- Gemeinsames Feiern und Loben
- Kraftvolle und inspirierende Klänge
- Verstärkung durch unseren Partnerposaunenchor Zschorlau

ORT: EV. KIRCHE IN SPARNECK

DATUM: 25.05.2025

UHRZEIT: 9:30

Lassen Sie sich von dem einzigartigen Gottesdienst zum Jubiläum berühren und gemeinsam Gottes Gegenwart durch Musik erleben. Alle Musikliebhaber und Gottesdienstbesucher sind herzlich eingeladen!

Sternsinger

Bei Wind, Schnee und Regen sind in den Waldsteingemeinden die Sternsinger von Haus zu Haus gezogen und brachten den Segen zu den Familien. 20 Kinder sammelten 4197 Euro für Kinderhilfsprojekte weltweit. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön! Zu Beginn der Aktion trafen sich die Kinder, sahen einen Film über die geförderten Projekte und kleideten sich ein. Pastoralreferent König segnete die Kinder, die Segensaufkleber, den Weihrauch und die Kreide, bevor er die Sternsinger entsandte. Den traditionellen gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst bereicherte der Kirchenchor Sparneck unter der Leitung von Karsten Hörl. Die

Besucher lauschten den besonderen und ergreifenden Klängen in der weihnachtlich geschmückten katholischen Kirche in Sparneck. Pastoralreferent Sebastian König und Pfarrerin Tina Meiler-Binder, die den Gottesdienst zelebrierten, bedankten sich bei den Sternsängern für ihr Engagement. In diesem Rahmen sangen die Sternsinger ihr Lied und sagten ihren Spruch auf. Zum Abschluss der Aktion gab es wieder ein gemeinsames Pizzaessen im Pfarrsaal. Dort konnten sich die Kinder untereinander über die Erfahrungen der letzten beiden Tage austauschen.



Martin Schlegel

Unsere neuen KirchenvorsteherInnen



Zum 1. Advent beginnt das neue Kirchenjahr.

Und dieses Jahr begann noch etwas Neues, denn es begann die neue Legislaturperiode des Kirchenvorstandes in den Waldsteingemeinden.

Am 1. Advent wurde der Kirchenvorstand Sparneck von Herrn Roßner feierlich in sein Amt eingeführt und zeitgleich der Kirchenvorstand Weißdorf von Frau Bernstengel - dort gab es auch zwei Geburtstagskinder im alten und neuen Kirchenvorstand.

Am 2. Advent wurde der Kirchenvorstand feierlich von Herrn Höllerer eingeführt.

Wir freuen uns sehr über den neuen Kirchenvorstand und die frischen Ideen.

Unser großer Dank gilt aber auch den Kirchenältesten, die zum Teil seit Jahrzehnten sich und ihre Ideen für die Kirchengemeinden eingebracht haben.



Wir bitten Gott um seinen Segen für die Waldsteingemeinden und für die Kirchenältesten. Und wir freuen uns immer über Gebete für die Kirchengemeinde und den Dienst der Kirchenältesten.

Ein großer Dank gilt auch allen Wahlhelfenden, ohne euch wäre das nicht möglich gewesen!

Einfach heiraten

SPONTANHOCHZEIT
Wir sagen ja!



25|05|2025

St. Gumbertus in Schwarzenbach Saale

Eine Hochzeit bedeutet eine Menge Arbeit. Viele Paare wollen oder können sich dem Stress nicht aussetzen, weil sie einfach keine Zeit dafür finden und sie die ganze Planung überfordert. Andere stehen nicht gerne im Mittelpunkt, wiederum andere fühlen sich im Brautkleid und im hellen Anzug irgendwie verkleidet und manche Paare leben sogar in der Sorge, dass ihre Familie nicht einmal bei ihrer Hochzeitsfeier ihren Streit für ein paar Stunden beilegen könnte. Andere mögen keine großen Menschenmengen. Wiederrum andere Paare haben Frieden in der Familie und auch genug Zeit und genug Geld, mögen es aber einfach, wenn es einfach ist.

Es gibt viele Gründe, warum manche Paare sich gegen eine "große" Hochzeit entscheiden.

Auf den Segen muss niemand verzichten.

Wir sind für euch da.

Am **Sonntag, den 25. Mai**, bieten wir, Felizitas Böcher, Johanna Lunk, Johanna Bernstengel und andere Kollegen aus dem Dekanat **in der Kirche St. Gumbertus in Schwarzenbach an der Saale**

einfache Trauungen für Paare, die noch nicht kirchlich verheiratet sind, an. Ihr braucht nur eure Ausweise und eine Kopie der standesamtlichen Urkunde mitbringen.... und vielleicht etwas Zeit, weil wir keine festen Termine ausmachen.

Um welche Uhrzeit wir am Sonntag, den 25. Mai, beginnen, erfahrt ihr demnächst auf der Homepage des Dekanats (www.dekanatmuenchberg.de) und in der Tagespresse. Wir sind noch mitten in der Planung, damit es für euch einfach wird.

Ihr seid willkommen.

Wir freuen uns auf den 25. Mai, genauso wie wir uns auf die großen Hochzeiten im Sommer und im Herbst freuen. Die werden auch richtig schön.



N.Schwarz @ Gemeindefriedruckerei.de

Liebe Christinnen und Christen am Waldstein!

In jeder Wochenendausgabe der Frankenpost: Stellenanzeigen – und auch in den letzten Ausgaben unseres vierteljährlichen Gemeindebriefs: immer wieder Stellenanzeigen – besonders stark gesucht: Mesner-/innen.

In Weißdorf klafft die Besetzungslücke bereits seit Dezember 2023, in Sparneck wird sie sich nun ab Juni auch auftun.

Wir möchten Sie/Euch herzlich einladen, sich zu überlegen, ob dies nicht evtl. eine interessante Aufgabe sein könnte! Es braucht nicht viel dafür, nur ein wenig Zeit und Interesse an der Mitgestaltung christlichen Lebens im Dorf. Und ein paar Euro gibt's obendrein für die Erfüllung der vielseitigen und durchaus verantwortungsvollen Aufgaben:

Es gilt den Altar zu pflegen (Paramente wechseln, Blumenschmuck, Kerzen), den Vorrat an Hostien und Abendmahlswein im Blick zu haben, Vorbereitungen für die Festgottesdienste an Feiertagen zu treffen, Eltern bei den Vorbereitungen zur Konfirmation zu unterstützen und – ganz wichtig – den würdevollen Ablauf der Gottesdienste anl. von Trauungen oder Beerdigungen zu gewährleisten.

Und noch manches mehr ... - aber alles immer in enger Zusammenarbeit und gegenseitiger Unterstützung mit dem Kirchenvorstand und anderen engagierten Menschen, die sich immer wieder helfend mit einbringen.

Also: Wenn Sie Interesse haben oder falls Sie noch Fragen zum Mesneramt haben, melden Sie sich bitte gern bei einem Mitglied des Kirchenvorstandes oder bei Pfarrerin Bernstengel.

Die Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde SPARNECK

sucht zum 01.05.2025 eine

Reinigungskraft (m/w/d) für den Kinderhort

Zeitungsumfang 10 Wochenstunden

UND

zum 01.06.2025 eine/n

MesnerIn

Zeitungsumfang 3,5 Wochenstunden

Kurzbewerbung bitte schriftlich an das
Evang.-Luth. Pfarramt Waldstein
Marktplatz 6
95239 Zell im Fichtelgebirge
Tel. 09257-279

E-Mail: pfarramt.waldstein@elkb.de

Die Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde WEISSDORF

sucht ab sofort eine/n

MesnerIn

Zeitungsumfang 2,5 Wochenstunden

Kurzbewerbung bitte schriftlich an das
Evang.-Luth. Pfarramt Waldstein
Marktplatz 6

95239 Zell im Fichtelgebirge

Tel. 09257-279

E-Mail: pfarramt.waldstein@elkb.de



Kirchengemeinde Sparneck

DER NEUE ELTERNBEIRAT

Der Elternbeirat im KiTa-Jahr 2024/2025



Sabrina Heibold



Lisa Wunderlich



Theresa Schirmer



LisMarie Thuy



Korbinian Götz



Christine Lang



Isabel Bergmann



Theresa Ponather

Liebe Eltern,

der neue Elternbeirat der Kita Sonnenschein ist gewählt und freut sich darauf, die kommenden Monate gemeinsam mit Ihnen und dem Kita-Team zu gestalten. Wir verstehen uns als Bindeglied zwischen Eltern und Einrichtung, setzen uns für Ihre Anliegen ein und unterstützen bei der Planung und Umsetzung verschiedener Aktivitäten.

Für Fragen, Ideen oder Anregungen haben wir stets ein offenes Ohr – sprechen Sie uns gerne an!

Herzliche Grüße
Ihr Elternbeirat
der Kita Sonnenschein

„ES KLOPFT BEI WANJA IN DER NACHT“



Die großen Krippenkinder sahen und hörten die spannende Geschichte, wie ein Hase, ein Fuchs, ein Bär und ein Mensch friedlich unter einem Dach eine Nacht verbringen. Doch am nächsten Morgen sind nur noch Fußspuren der Tiere zu entdecken. Die Kinder druckten mit den eigenen Händen und Füßen die Fußspuren nach. Es hat allen viel Spaß gemacht.

VORSTELLUNG DER AGS

Der Kinderhort Tintenkleks bietet jeden Nachmittag unterschiedliche AGs für die Kinder an. Die aktuellen AGs möchten wir euch kurz vorstellen.



In der Chor-AG wird immer viel gesungen, gelacht und getanzt, denn wir lieben die Musik. Derzeit studieren wir das Lied „Wir sind groß“ von Mark Forster ein und freuen uns schon darauf, es aufzuführen.

Die Näh-AG näht mit der Nähmaschine fleißig viele tolle Sachen. Gemeinsam haben wir schon ein Lesezeichen, eine Weihnachtsbaumgirlande oder eine Halssocke genäht.



Aktuell versuchen wir uns an einer Kuschtierschlange.



In der Kreativ-AG entstehen tolle Sachen für Fenster und Wand oder auch Tischdekoration. Derzeit entsteht ein Schneemannbild aus einem Holzbrett, Nägeln und Wolle.

In der AG Roadtrip Europa entdecken wir Länder und Sehenswürdigkeiten unterschiedlicher europäischer Länder. Wir probieren z.B. kulinarische Rezepte aus und erleben viele Abenteuer.



ÖKUMENISCHER SENIOREN- UND GEMEINDENACHMITTAG

Der Seniorenkreis trifft sich **jeden 2. Donnerstag im Monat um 14 Uhr** im Wechsel zwischen evang. Gemeindehaus und kath. Pfarrheim.

Termine:

- | | |
|---------------------|--|
| 13.03.25, 14.00 Uhr | Reisebericht Rumänien II / Z. Scheirich Evang. Gemeindehaus |
| 10.04.25, 14.00 Uhr | Rund um Ostern /Pastoralreferent S. König Kath. Pfarrheim |
| 08.05.25, 14.00 Uhr | Bau und Einweihung kath. Kirche Sparneck / Filmvortrag Evang. Gemeindehaus |

Eingeladen sind alle, die gerne in Gesellschaft ein paar nette Stunden verbringen. Sie müssen nicht über 65 Jahre oder Senior/Seniorin sein. Jeder ist willkommen! Es geht um Gemeinschaft, Unterhaltung und kleine abwechslungsreiche Ausflüge aus dem Alltag.

Wenn Sie neugierig geworden sind, kommen Sie doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

ICH SCHENK DIR EINEN KLEINEN STERN

Am dritten Advent fand im Rahmen eines Projektchores erstmals das Adventskonzert unter dem Motto „Singen mit klein und groß“ in der evangelischen Kirche Sparneck statt. Kantor Karsten Hörl hatte den musikalischen Leckerbissen der Vorweihnachtszeit initiiert und den Kirchenchor und die Kinder der Kindertagesstätte Sonnenschein zum gemeinsamen Musizieren zusammengebracht. Der Kirchenchor nahm die Zuhörer in der vollbesetzten Kirche mit adventlichen Klängen mit in einen besinnlichen Nachmittag und überzeugte mit traditioneller und moderner Vorweihnachtsmusik. In der zweiten Hälfte des Konzerts zeigten die ca. 30 kleinen Musikanten ihre Leidenschaft fürs Singen und trugen textsicher und stimmgewaltig ihre Adventslieder vor. Begleitet von Karsten Hörl am Piano sowie mit Unterstützung von Kita-Leiterin Evi Seifert und ihrem Team, wurde das Publikum in die kindliche Adventsmusik gehüllt und genoss den fröhlichen Gesang des Kinderchores. Manche Stücke wurden dabei vom Kirchenchor unterstützt, sodass die ganze Kirche im festlichen Klang erstrahlte. Als letztes Stück sang der Kinderchor „Ich

schenk dir einen kleinen Stern“ und sorgte im Anschluss für einen besonderen Moment, als jedes Kind Holzsterne an die Besucher verteilte. Nach dem kräftigen Applaus, berührt von der adventlichen Musik und in die letzte Adventswoche mit dem Segen durch Pfarrerin Johanna Bernstengel entlassen, sang die Gemeinde zusammen mit allen Künstlern „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“, begleitet durch Herrn Hörl an der Orgel. Vom festlichen Klang getragen, bedankten sich die vielen Besucher bei den Mitwirkenden noch einmal mit großem Applaus. Unter dem liebevoll gestalteten Sternenhimmel im Kirchenraum, der von Sophia Fischer im Vorfeld aufwändig dekoriert worden war, verabschiedeten sich Klein und Groß in den Abend des dritten Advents.



In WEIßDORF werden
am 16.4.25 abends und
am 18.4.25 früh

HELFENDE HÄNDE

für Transport und Aufbau/Abbau
 des Tischabendmahls benötigt.
 Melden Sie sich bei Pfrin. Bern-
 stengel (09251-5356).

WÄHREND DER FASTENZEIT können
 Sie gerne - nach Absprache - mit
 Pfrin. Bernstengel ein

HAUSABENDMAHL
 feiern.

Jubelconfirmation

1.6.2025 Sparneck
 29.6.2025 Zell
 20.7.2025 Weißdorf

Termine

Gottesdienste im Senio-
 renhaus in Zell

7.3., 4.4. und 2.5.
 immer um 9:30 Uhr

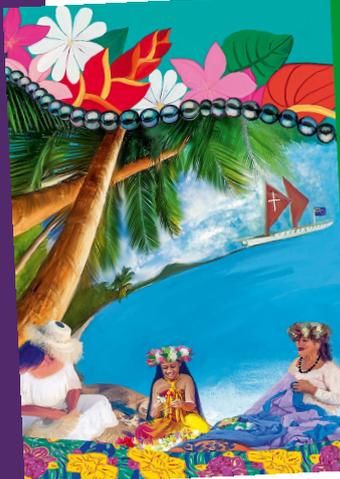
Nach der Osternacht findet im Gemeindehaus in
WEIßDORF das

OSTERFRÜHSTÜCK

statt.

TAUFSAMSTAGE 2025 in SPARNECK:

17. Mai - 19. Juli - 20. September (Weltkindertag)



Weltgebetstag



Cookinseln

7. März 2025

wunderbar geschaffen!

um 19.00 Uhr in der kath. Kirche in SPARNECK

Am 22.5.2025 findet um 14 Uhr im
 Gemeindehaus in Zell ein

POLIZEIVORTRAG

zum Thema

„Betrug an der Haustür“
 statt.

VERANSTALTUNGEN

Kirchengemeinde Sparneck

Bibelhauskreis Stockenroth	Montag, 3.3., 7.4., 5.5.	19.30 Uhr
Chorprobe	Montag	19.30 Uhr
Posaunenchorprobe	Mittwoch	18.30 Uhr
Frauenkreis	Mittwoch (wöchentlich)	19.30 Uhr
Eltern-Kind-Treff	Jeden 1., 3. und 4. Donnerstag im Monat	14.30 - 16.30 Uhr
Gemeindenachmittag	Donnerstag, 13.3., 8.5. (ev. Gemeindehaus) 10.4. (kath. Pfarrheim)	14.00 Uhr
CVJM Jugendkreis „Amerla“	Donnerstag	18.45 Uhr

Kirchengemeinde Weißdorf

Kirchenchor	Montag	18.15 Uhr
CVJM	Dienstag, Programm auf der Homepage	20.15 Uhr
Dorfcafé	Donnerstag	14.00 - 17.00 Uhr

Kirchengemeinde Zell

Basecamp	Montag	18.30 - 21.00 Uhr
Frauenauszeit	Jeden 2. Montag im Monat	Aktuelles Programm unter www.zell-evangelisch.de
Kirchenchorprobe	Dienstag	19.30 Uhr
Posaunenchorprobe	Mittwoch im Gemeindehaus Sparneck	18.30 Uhr
Gospelchorprobe	Mittwoch	19.30 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe	Jeden 2. Donnerstag im Monat	09.30 - 11.00 Uhr
Seniorenkreis	Donnerstag, 20.3., 10.4., 15.5.	14.00 Uhr

Für ALLE Kirchengemeinden

Bitte achten Sie auf Presseinformationen, Plakate, Abkündigungen und andere Informationswege, um sich über Aktuelles zu informieren! Oder rufen Sie uns an, um Näheres zu erfahren.

Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite des Gemeindebriefs.

GOTTESDIENSTE

 = Abendmahls-Gottesdienst

 = Kirchenkaffe im Anschluss an den GD

 = Kindergottesdienst

 = GD mit Kirchen- oder Posaunenchor

MÄRZ

02.03. ESTOMIHI	GD  GD	09:00 UHR GERISCH WEISSDORF 10:15 UHR GERISCH SPARNECK
07.03. FREITAG	WELTGEBETSTAG IN DER KATH. KIRCHE	19:00 UHR TEAM SPARNECK
09.03. INVOKAVIT	GD  GD  DER ETWAS ANDERE GOTTESDIENST	09:00 UHR BERNSTENGEL ZELL 10:15 UHR BERNSTENGEL WEISSDORF 18:00 UHR TEAM SPARNECK
16.03. REMINISZERE	GD GD  	09:00 UHR BERNSTENGEL SPARNECK 10:15 UHR BERNSTENGEL ZELL
23.03. OKULI	GD GD 	09:00 UHR SCHEIRICH WEISSDORF 10:15 UHR SCHEIRICH SPARNECK
30.03. LÄTARE	GD  FAMILIENGOTTESDIENST 	10:15 UHR ROSSNER WEISSDORF 10:15 UHR HEBENTANZ ZELL

APRIL

06.04. JUDIKA	GD  GD	09:00 UHR BERGMANN ZELL 10:15 UHR BERGMANN SPARNECK
13.04. PALMSONNTAG	GD GD 	09:00 UHR BERNSTENGEL SPARNECK 10:15 UHR BERNSTENGEL WEISSDORF
17.04. GRÜNDONNERSTAG	GD MIT TISCHABENDMAHL  GD  GD MIT SOLOGESANG 	18:00 UHR BERNSTENGEL WEISSDORF 18:00 UHR SCHEIRICH ZELL 19:30 UHR SCHEIRICH SPARNECK
18.04. KARFREITAG	GD GD  GD 	09:00 UHR ROSSNER ZELL 10:15 UHR ROSSNER SPARNECK 10:15 UHR BERNSTENGEL WEISSDORF
20.04. OSTERNACHT OSTERSONNTAG	GD IM ANSCHLUSS OSTERFRÜHSTÜCK GD  GD	05:30 UHR ROSSNER WEISSDORF 09:00 UHR BERNSTENGEL SPARNECK 10:15 UHR BERNSTENGEL ZELL

21.04.	OSTERMONTAG	GD		10:15 UHR	STRÖHLA	WEISSDORF
26.04.	SAMSTAG	BEICHT-GD DER KONFIRMANDEN		19:00 UHR	ROSSNER	ZELL
27.04.	QUASIMODOGENITI	KONFIRMATION	 	09:30 UHR	ROSSNER	SPARNECK
		GD		10:15 UHR	SCHÖDEL	ZELL

MAI

04.05.	MISERICORDIAS DOMINI	GD		09:00 UHR	BERNSTENGEL	ZELL
		KONFIRMATION	 	09:30 UHR	ROSSNER	WEISSDORF
		GD		10:15 UHR	BERNSTENGEL	SPARNECK
11.05.	JUBILATE	GD		09:00 UHR	BERNSTENGEL	SPARNECK
		KONFIRMATION	 	09:30 UHR	ROSSNER	ZELL
		GD	 	10:30 UHR	BERNSTENGEL	WEISSDORF
18.05.	KANTATE	GD		10:15 UHR	BERNSTENGEL	WEISSDORF
		VORSTELLUNGS-GD DER KONFIRMANDEN		10:15 UHR	ROSSNER	ZELL
25.05.	ROGATE	FESTGOTTESDIENST		09:30 UHR	ROSSNER	SPARNECK
29.05.	HIMMELFAHRT	GD IM GARTEN DES GEMEINDEHAUSES	 	10:00 UHR	ROSSNER	SPARNECK
		BEI SCHLECHTEM WETTER IN DER KIRCHE				

FINDET IN IHRER KIRCHENGEMEINDE KEIN GOTTESDIENST STATT, LADEN WIR SIE HERZLICH ZUM GOTTESDIENST IM NACHBARORT EIN.

KINDERGOTTESDIENST

16.03., 30.03., 13.04., 27.04., 11.05.	10:15 UHR	GEMEINDEHAUS WEISSDORF
16.03., 30.03., 13.04., 27.04., 18.05.	10:15 UHR	GEMEINDEHAUS ZELL

HERZLICHE EINLADUNG AUCH AN ALLE KINDER (KINDERGARTEN- UND GRUNDSCHULALTER) AUS SPARNECK

ES WURDEN ALLE UNS BIS ZUM REDAKTIONSSCHLUSS BEKANNTEN TERMINE BERÜCKSICHTIGT.

Datenschutz: Im Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Waldsteingemeinden werden regelmäßig Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Falls Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, teilen Sie bitte dem Pfarramt Ihren Widerspruch schriftlich mit. Diese Mitteilung muss rechtzeitig vor dem jeweiligen Redaktionsschluss (am 5.2., 5.5., 5.8. oder 5.11.) vorliegen, damit die Berücksichtigung des Widerspruchs garantiert werden kann.

VORSTELLUNG DER KONFIRMANDEN



RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2024

An der Konfirmation nahmen 9 Jugendliche teil

Es wurden 3 Paare getraut

Getauft wurden 5 Kinder

Es gab 15 Trauerfälle

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN GELÖSCHT

Anzahl der Gemeindeglieder am Jahresende: 861

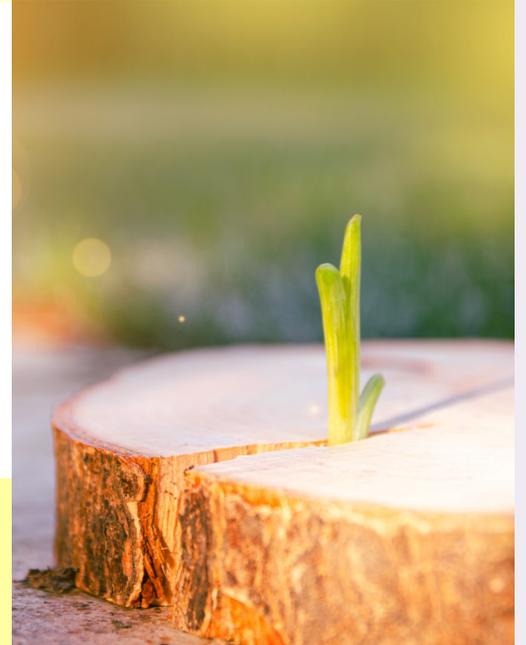
HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH UND GOTTES SEGEN

GEBURTSTAGE IM MÄRZ

GEBURTSTAGE IM APRIL

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN GELÖSCHT

GEBURTSTAGE IM MAI



N.Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

FREUD UND LEID

**IN DIE EWIGKEIT
WURDEN ABGERUFEN**

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN GELÖSCHT



Kirchengemeinde Weißdorf

DER WEIHNACHTSSTERN - KRIPPENSPIEL 2024

„Jedem einzelnen ist er erschienen, denn er hat euch unendlich gern ‚glaubt mir, wenn ich’s euch sage, denn ich bin der Weihnachtsstern.“

Mit diesen Worten verabschiedete uns der Weihnachtsstern im Gottesdienst an Heilig Abend. Wochen im Voraus wurde geplant, geprobt, gebacken, gemalt, gezimmert, genäht und viel gelacht. Großes Lob und ein herzliches Dankeschön an alle Konfirmanden aus Weißdorf, die mit großem Engagement dazu beigetragen haben, dass das Krippenspiel jedem noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Ein weiteres großes Dankeschön geht an die „Stoffpalette“ in Münchberg, die dafür gesorgt hat, dass die Krippenspieler mit neuen Kostümen ausgestattet werden konnten. Diese wurden dankenswerterweise mit viel Liebe und großem Aufwand von Helga Hartwich aus Albertsreuth genäht.





Neben neuen Kostümen konnte auch die Kulissenlandschaft für das Krippenspiel erweitert werden. Hierfür ein großes Dankeschön an Mario Viertel und Daniela Westphalen. Zu guter Letzt möchten wir uns auch bei dem Organisten Matthias Löhlein und bei Herrn Pfarrer Florian Wilhelm für den schönen Gottesdienst bedanken.

Euer Krippenspielteam Mario, Steffi und Daniela



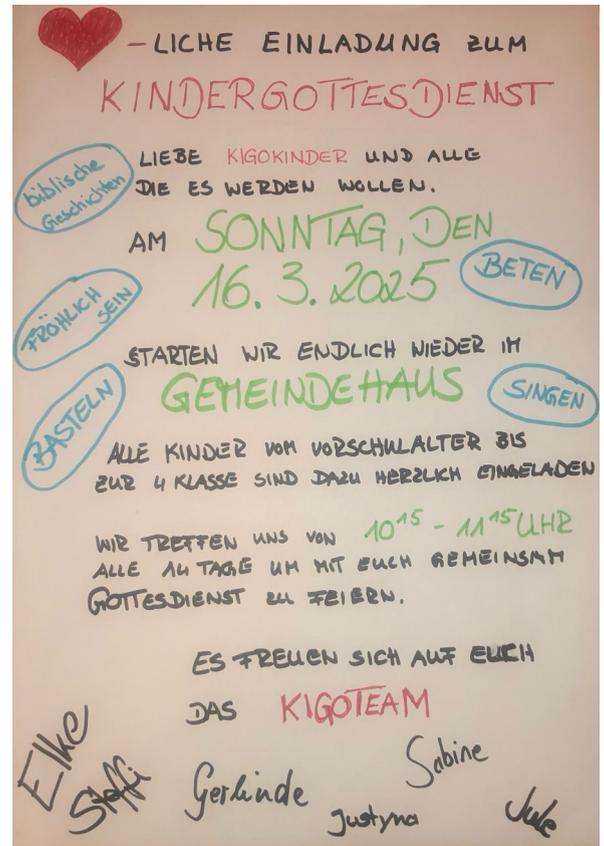
VORSTELLUNG DER KONFIRMANDEN



NACH 5 JAHREN STARTET WIEDER DER KINDERGOTTESDIENST



Das Team: Jule Köppel, Stephanie Köppel, Gerlinde Schödel, Sabine Schupke und Elke Rauh (es fehlt Justyna Gumprecht)



FREUD UND LEID

Getauft wurde:

**In Gottes Ewigkeit abgerufen und bestattet
wurden:**

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN GELÖSCHT



LANDFRAUENCHOR



Am Vorabend des 2. Advents, also dem 7. Dezember sang der Hofer Landfrauenchor in der gut gefüllten Kirche St. Maria zu Weißdorf anlässlich des Weißdorfer Adventsmarktes. Es gab großen Applaus und einige waren auch von weit angereist, nachdem sie vom Auftritt des Chores in der Zeitung gelesen hatten.

Was für ein schöner Abend!

Möglich war das, weil der alte und der neue Kirchenvorstand den Abend gemeinsam begleiteten und durchgeführten - das war nicht selbstverständlich - vielen Dank dafür!

RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2024

An der Konfirmation nahmen 9 Jugendliche teil

Es wurde 1 Paar getraut

Getauft wurden 10 Kinder

Es gab 16 Trauerfälle

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN GELÖSCHT

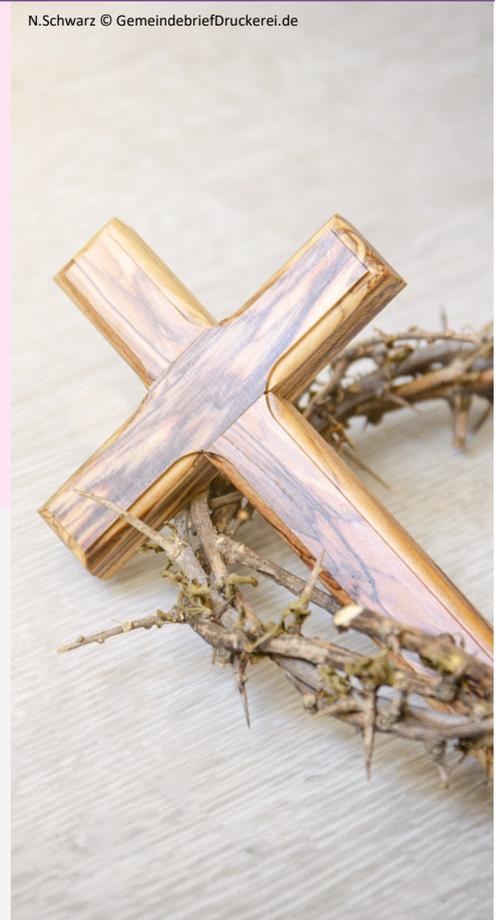
Anzahl der Gemeindeglieder am Jahresende: 794

GEBURTSTAGE IM MÄRZ

N.Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

GEBURTSTAGE IM APRIL

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN GELÖSCHT



GEBURTSTAGE IM MAI

„DAS IST WEIHNACHTEN“ - KRIPPENSPIEL 2024



Das Krippenspiel in Zell wurde vom Team des Kindergottesdienstes gestaltet. Die Kinder übten sehr fleißig und lernten ihre Texte auswendig. Nach wochenlangen Vorbereitungen war es endlich soweit: an Heiligabend durften wir das Kinder-Mini-Musical „Das ist Weihnachten“ des Kindermusikers Sebastian Rochlitzer aufführen.

Drei Kinder reisen in der Zeit zurück, um die Geschichte von Jesu Geburt selbst mitzuerleben. Sie treffen auf den frischgebackenen Papa Josef, die staunenden Hirten und die neugierigen Sterndeuter. Gemeinsam machen sie sich auf den Weg zum Stall, wo sie schließlich Maria und Jesus entdecken. Sie erleben, dass Gott alle Momente unseres Le-

bens mit uns teilen möchte und dass er jeden Menschen liebt. Das Stück endet mit der Erkenntnis und dem Lied „Das größte Geschenk ist Jesus selbst“, zu dem alle Kinder eingeladen waren, Bewegungen mitzumachen.



Auch wenn die SchauspielerInnen anfangs sehr aufgeregt waren, konnte man sehen, dass es ihnen viel Spaß gemacht hat. Vielen Dank an alle, die das Krippenspiel möglich gemacht haben!

WEIHNACHTLICHER SCHMUCK IN DER KIRCHE

Heuer war unsere Kirche in Zell besonders schön geschmückt. Die gerade gewachsene Tanne mit den echten Tannenzapfen und die neuen selbst gebastelten Sterne der Frauenauszeit machten unseren Christbaum zu einem besonderen „Hingucker“. Auf

dem Altar stand eine große, herrliche Einpflanzung, gestaltet von Inge Kolb, die auch noch lange hielt.





Selbst die Krippe wurde wieder mit viel Liebe zum Detail von Adrian Roßner und Janne Sachs ausgestattet. Wir möchten uns bei all den fleißigen Helfern und Organisatoren herzlich bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, dass sich immer wieder Menschen finden, die bereit sind,

z. B. den Baum mit aufzustellen oder für die Beheizung der Kirche zu sorgen. Dies geschieht meist ehrenamtlich und im Verborgenen, damit wir Weihnachten wieder festlich und in einem feierlichen Rahmen feiern konnten. Unser ganz besonderer Dank gilt diesen Menschen.



VORSTELLUNG DER KONFIRMANDEN



DANKE FÜR 28 JAHRE

28 Jahre lang arbeitete Lydia Walther für die Kirchengemeinde in Zell - sie hat sich um das Gemeindehaus gekümmert, war zu vielen Festen auch abends und an den Wochenenden da. Immer wenn Ihre Hilfe gebraucht wurde und wenn jemand ausfiel, dann war sie auch da.

Vieles wäre ohne die Hilfe von Frau Walther nicht reibungslos über die Bühne gegangen. Am Altjahresabend wurde sie mit einem Strauß Blumen, einem Abschiedsgruß und einer kurzen Dankesrede von Pfarrerin Bernstengel verabschiedet. Danach bekam Frau Walther minutenlangen Applaus.



JETZT ENDLICH AUCH IN ZELL - KUGALA KICK



Maximaler Spielspaß für Jung und Alt!

Neugierig geworden? Dann kommt doch zur Einweihung unseres neuen Spiels und probiert es selbst mal aus:

**am Freitag, den 4. April 2025, ab 18.00 Uhr
im alten Kindergarten,
evangelischen Gemeindehaus in Zell**

Viele Helfer haben Ideen, Material und Tatkraft eingebracht und sind stolz auf das Ergebnis!

Das Spiel steht für alle Freunde, Gruppen (Konfirmanden, Jugendgruppe, Seniorengruppe etc.) zur Verfügung.

UNSEREN JUBILARINNEN UND JUBILAREN GRATULIEREN WIR VON HERZEN**GEBURTSTAGE IM MÄRZ****GEBURTSTAGE IM APRIL****AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN GELÖSCHT****GEBURTSTAGE IM MAI****Stets will ich euch tragen recht nach Retterart.****Wer sah mich versagen, wo gebetet ward?**

EG 380,4

RÜCKBLICK AUF DAS JAHR 2024 (IN KLAMMERN DIE ZAHLEN VON 2023)

Taufgottesdienste	9	(13)
Konfirmanden	7	(17)
Trauungen	5	(2)
Beerdigungen	23	(24)
Kircheneintritte	1	(2)
Kirchenaustritte	2	(9)
Anzahl der Gemeindeglieder	1.313	(1.348)

FREUD UND LEID IN DER GEMEINDE



Taufen

*HERR, unser Gott, fülle uns frühe mit deiner Gnade,
so wollen wir rühmen und fröhlich sein unser Leben lang.*



In die Ewigkeit
abgerufen
wurden

AUS DATENSCHUTZGRÜNDEN GELÖSCHT

*Ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück,
denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.*

ANSPRECHPARTNER

Pfarrer (Vakanzvertreter Christian Höllerer)
09251/8993210 - christian.hoellerer@elkb.de

Pfarrerin (Johanna Bernstengel)
Sparnecker Straße 4, 95237 Weißdorf
09251/5356 - johanna.bernstengel@elkb.de
Seelsorge, Beerdigungen (Weißdorf/Sparneck),
Trauungen, Taufen

Pfarrer (Gerd Roßner)
09257/279 - gerd.rossner@elkb.de
Konfirmandenunterricht, Beerdigungen (Zell),
Trauungen, Taufen

Pfarramt (Petra Linhardt / Denise Wollner)
Marktplatz 6, 95239 Zell i.F.
09257/279
Mo-Fr 9-11 Uhr
pfarramt.waldstein@elkb.de

SPARNECK

Vertrauensmann (Jörg Hager)
Talstraße 7, 95234 Sparneck
09251/8799131 - 0171/5090084

Organist / Chorleiter (Karsten Hörl)
Ottengrüner Straße 7a, 95233 Helmbrechts
hoerl74@gmx.de

Mesnerin (Brigitte Becher)
Talstraße 11, 95234 Sparneck
09251/80919

Kindertagesstätte „Sonnenschein“
(Evi Seiferth) 09251/6204
Nelkenstraße 1, 95234 Sparneck
Kita.Sonnenschein.Sparneck@elkb.de

Kinderhort „Tintenklecks“
(Raphael Ernst) 09251/8509902
Weißdorfer Straße 21, 95234 Sparneck
Hort.Tintenklecks.Sparneck@elkb.de

Gemeindegewester
Hilde Schobert
0151/41388701

Spendenkonto
Raiffeisenbank Hochfranken West e.G.
IBAN: DE78 7706 9870 0207 4108 16
BIC: GENODEF1SZF

Homepage
www.evangelische-kirche-sparneck.de

WEIßDORF

Vertrauensfrau (Heike Deckert)
09251/4365976 - heike.deckert@t-online.de

Organistin (Inge Helgerth)
09251/5051

Leiterin Kirchenchor (Christel Scholz-Engel)
0171/4735148

Kirchenpfleger (Helmut Goller)
09251/960062 - helmut.goller@gmx.de

Hausmeister/Mesner/ Friedhofspfleger
(Rainer Bußler)
09251/899577 - 0176/96412057

Spendenkonto
VR Bank Bayreuth-Hof e.G.
IBAN: DE22 7806 0896 0001 9104 00
BIC: GENODEF1HO1

Homepage
www.weissdorf-evangelisch.de

ZELL

Vertrauensmann (Peter Sell)
09257/7255

Organist / Chorleiter (Hermann Engel)
95111 Rehad
09283/1737

Mesnerin (Renate Kunz)
Großlosnitz
09257/9651837

Kindertagesstätte „Waldsteinstrolche“
(Andrea Heyerth)
Schulstraße 6, 95239 Zell i.F.
09257/601

Spendenkonto
Sparkasse Hochfranken
IBAN: DE45 7805 0000 0190 2008 73
BIC: BYLADEM1HOF

Homepage
www.zell-evangelisch.de

IMPRESSUM Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden Sparneck, Weißdorf, Zell
V.i.S.d.P. und Redaktion: Pfarrer Christian Höllerer, Vakanzvertreter
Redaktionelle Mitarbeit: Brigitte Becher, Heike Deckert, Melanie Fuchs, Helmut Goller, Petra Phlippeau, Annette Raithel
Layout: Denise Wollner
Erscheinungsweise: viermal jährlich
Auflage: 2.050 Exemplare
Druck: Druckkultur Späthling, Weißenstadt